



Medienmitteilung

25. Juli 2023

Ergebnisse 1. Halbjahr 2023

Starke Steigerung von Umsatz und Marge, strategische Investitionen unterstützen zukünftiges Wachstum

- Währungsbereinigtes Umsatzwachstum 35.1%, zurückzuführen auf Konsolidierung des akquirierten Geschäfts mit Bag-in-Box-Lösungen, Standbeuteln und gekühlten Kartonpackungen
- Organisches Umsatzwachstum¹ währungsbereinigt 6.6%
- Organisches Umsatzwachstum vor allem aufgrund von Preiserhöhungen zum Ausgleich der Kosteninflation
- Bereinigte EBITDA-Marge 24.9%
- Laufende strategische Investitionen unterstützen künftiges Wachstum
- Ausblick für Gesamtjahr bestätigt

Kennzahlen 1. Halbjahr 2023

(in EUR Millionen oder %)	Sechs Monate bis 30. Juni 2023	Sechs Monate bis 30. Juni 2022
Gesamtumsatz	1,540.0	1,142.6
Bereinigtes EBITDA	383.7	280.5
Bereinigte EBITDA-Marge	24.9%	24.6%
EBITDA	350.1	238.0
Bereinigter Nettogewinn	144.4	124.5
Nettogewinn	52.6	66.6
Freier Cashflow	(213.2)	(9.4)
Verwässerter Gewinn pro Aktie (in EUR)	0.14	0.19
Bereinigter verwässerter Gewinn pro Aktie (in EUR)	0.38	0.36

¹Organisches Wachstum bezieht sich auf das Geschäft mit aseptischen Kartonpackungen, ohne übernommenes Geschäft mit Bag-in-Box, Standbeuteln und gekühlten Kartonpackungen.

Kennzahlen 2. Quartal 2023

(in EUR Millionen oder %)	Drei Monate bis 30. Juni 2023	Drei Monate bis 30. Juni 2022
Gesamtumsatz	811.0	645.9
Bereinigtes EBITDA	208.7	161.8
Bereinigte EBITDA-Marge	25.7%	25.1%
EBITDA	183.9	95.4
Bereinigter Nettogewinn	79.7	80.0
Nettogewinn	29.6	13.5
Freier Cashflow	(118.0)	15.4

Samuel Sigrist, CEO SIG Group, sagte: «Es freut mich, ein solides Halbjahresergebnis vorlegen zu können, das die Widerstandsfähigkeit unseres Geschäfts unter Beweis stellt. Wir sind daran, die Kosteninflation auszugleichen, und die bereinigte EBITDA-Marge hat sich trotz des erwarteten verwässernden Einflusses durch die Akquisitionen verbessert.

Die Akquisitionen erfüllen unsere Erwartungen, und wir sind weiterhin dabei, Cross-Selling-Möglichkeiten zwischen unserem angestammten Geschäft mit aseptischen Kartonpackungen und den neu dazugekommenen Geschäften mit Bag-in-Box-Lösungen, Standbeuteln und gekühlten Kartonpackungen zu identifizieren und zu realisieren. Diese bilden zusammen mit der starken Nachfrage nach Abfüllanlagen für aseptische Kartonpackungen die Grundlage für ein robustes Umsatzwachstum in den kommenden Jahren.

Angesichts unserer starken Pipeline bei den Abfüllanlagen und der interessanten Wachstumschancen investieren wir, um von diesen Entwicklungen bestmöglich zu profitieren. Zu unseren strategischen Investitionen gehören unsere ersten Fabriken für aseptische Kartonpackungen in Mexiko und Indien, und der Ausbau unserer Präsenz im Bag-in-Box- und Standbeutel-Geschäft in den Schwellenländern. Unser Portfolio ist für diese Märkte, in denen die Nachfrage nach sicheren, nachhaltigen und erschwinglichen Lebensmitteln und Getränken ständig steigt, sehr gut geeignet.

Nachhaltigkeit treibt uns an, und wir entwickeln unsere Fähigkeiten in diesem Bereich ständig weiter. Wir sind für unsere Kunden ein wichtiger Partner, wenn es darum geht, die Umweltauswirkungen ihrer Aktivitäten zu reduzieren, und die Nachfrage nach unseren nachhaltigsten Verpackungen steigt. Unsere laufenden Investitionen in Forschung und Entwicklung ermöglichen es uns, unsere Verpackungslösungen auf Basis pflanzlicher Fasern voranzubringen. Dies steht alles im Einklang mit unserem Ziel 'packaging for better'.»

Umsatz nach Regionen

(in EUR Millionen oder %)	Sechs Monate bis 30. Juni 2023	Sechs Monate bis 30. Juni 2022	Änderung		Organisch ¹
			Ausgewiesen	Währungs- bereinigt	Währungs- bereinigt
Europa	491.4	376.2	30.6%	30.6%	10.5%
Naher Osten und Afrika	162.7	155.4	4.7%	4.2%	4.2%
Asien-Pazifik	450.3	367.4	22.5%	26.1%	(0.8%)
Nord- und Südamerika	435.3	243.1	79.1%	73.9%	14.1%
Konzernfunktionen	0.3	0.5			
Gesamtumsatz	1,540.0	1,142.6	34.8%	35.1%	6.6%

¹Organisches Wachstum bezieht sich auf das Geschäft mit aseptischen Kartonpackungen, ohne übernommenes Geschäft mit Bag-in-Box, Standbeuteln und gekühlten Kartonpackungen.

Umsatz nach Regionen

(in EUR Millionen oder %)	Drei Monate bis 30. Juni 2023	Drei Monate bis 30. Juni 2022	Änderung		Organisch ¹
			Ausgewiesen	Währungs- bereinigt	Währungs- bereinigt
Europa	249.9	200.7	24.5%	24.5%	9.8%
Naher Osten und Afrika	87.3	92.7	(5.9%)	(5.3%)	(5.3%)
Asien-Pazifik	253.7	203.8	24.5%	31.2%	7.0%
Nord- und Südamerika	220.0	148.5	48.2%	47.5%	9.2%
Konzernfunktionen	0.1	0.2			
Gesamtumsatz	811.0	645.9	25.6%	27.6%	6.4%

¹Organisches Wachstum bezieht sich auf das Geschäft mit aseptischen Kartonpackungen, ohne übernommenes Geschäft mit Bag-in-Box, Standbeuteln und gekühlten Kartonpackungen.

Europa

Das währungsbereinigte Umsatzwachstum in Europa betrug im Vergleich zum ersten Halbjahr 2022 30.6%. Auf vergleichbarer Basis, ohne die Akquisitionen, stieg der währungsbereinigte Umsatz um 10.5%. Dieses Ergebnis ist vor allem eine Folge der Preismassnahmen zum Ausgleich der Kosteninflation, die, insbesondere im Jahr 2022, höhere Rohstoff-, Energie- und Frachtkosten beinhaltete. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2022 verzeichnete SIG in der Region eine starke Nachfrage nach SIG Terra, eine aluminiumfreie und/oder auf pflanzlichen Polymeren basierende Verpackungslösung.

Der Umsatzbeitrag von Bag-in-Box-Lösungen und Standbeuteln belief sich im ersten Halbjahr 2023 auf EUR 89.6 Millionen (EUR 12.5 Millionen im ersten Halbjahr 2022).

Naher Osten und Afrika

In der Region Naher Osten und Afrika belief sich das währungsbereinigte Wachstum auf 4.2%. Dieses war beeinträchtigt durch vorübergehende Deviseneinschränkungen für Kunden in Ägypten und steht im Vergleich zu einer starken Vorjahresperiode. Insbesondere die Subsahara-Region und Westafrika waren für das Wachstum, das vor allem durch die Nachfrage nach Flüssigmilchprodukten getrieben war, verantwortlich.

Die breite Präsenz von SIG in über 30 Ländern der Region stellt sicher, dass temporäre Schwankungen in einem Land über Zeit durch den Portfolio-Effekt ausgeglichen werden.

Asien-Pazifik

In der Region Asien-Pazifik betrug das währungsbereinigte Umsatzwachstum, einschliesslich der Akquisitionen, 26.1%. Auf organischer Basis ging der Umsatz währungsbereinigt im Vergleich zum ersten Halbjahr 2022 um 0.8% zurück. Nach einem schwachen ersten Quartal, vor allem in China, erholten sich die Umsätze im zweiten Quartal mit einem organischen Wachstum von 7% deutlich. In Südostasien unterstützen die flexiblen Anfüllanlagen von SIG die Kunden dabei, die Auswirkungen der Inflation zu dämpfen.

Die Integration des Geschäfts mit gekühlten Kartonpackungen kommt gut voran. Dank Produktverbesserungen und einem verbesserten Kundenservice im Zuge der Einführung des SIG-Betriebsmodells wächst das Geschäft schneller als der Markt.

Der Umsatzbeitrag von gekühlten Kartonpackungen, Standbeuteln und Bag-in-Box-Lösungen betrug im ersten Halbjahr 2023 EUR 102.0 Millionen (EUR 6.0 Millionen im ersten Halbjahr 2022).

Nord- und Südamerika

Das währungsbereinigte Umsatzwachstum in Nord- und Südamerika von 73.9% beinhaltet auch den Beitrag des Bag-in-Box- und Standbeutel-Geschäfts. Auf organischer Basis betrug das Umsatzwachstum währungsbereinigt 14.1%. Im Bereich Food Service entwickelten sich Getränkkartons und Bag-in-Box-Lösungen in der ersten Jahreshälfte weiterhin gut. Im Geschäft mit aseptischen Kartonpackungen trugen Preiserhöhungen und der Einsatz neuer Abfüllanlagen für Portionenpackungen zum Wachstum in Südamerika bei.

SIG sicherte sich Aufträge für aseptische Standbeutel- und Bag-in-Box-Lösungen bei den grössten Kunden für aseptische Kartonpackungen in den USA und in Brasilien, einschliesslich einer kompletten Systemlösung.

Der Umsatzbeitrag des Bag-in-Box- und Standbeutel-Geschäfts belief sich im ersten Halbjahr 2023 auf EUR 185.7 Millionen (EUR 31.3 Millionen im ersten Halbjahr 2022).

Bereinigtes EBITDA

(in EUR Millionen oder %)	Sechs Monate bis 30. Juni 2023		Sechs Monate bis 30. Juni 2022	
	Bereinigte EBITDA-Marge	Bereinigtes EBITDA	Bereinigte EBITDA-Marge	Bereinigtes EBITDA
Europa	27.8%	136.8	26.3%	99.0
Naher Osten und Afrika	30.0%	48.7	25.7%	40.0
Asien-Pazifik	28.8%	129.5	31.6%	116.1
Nord- und Südamerika	23.8%	103.4	22.0%	53.6
Konzernfunktionen		(34.7)		(28.2)
Total	24.9%	383.7	24.6%	280.5

Das bereinigte EBITDA erhöhte sich in den ersten sechs Monaten des Jahres gegenüber der Vorjahresperiode um 36.8% auf EUR 383.7 Millionen (H1 2022: EUR 280.5 Millionen). Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 24.9% trotz der Verwässerung durch die Akquisitionen höher als in der Vorjahresperiode mit 24.6%. Die Marge lag auch 140 Basispunkte über der bereinigten EBITDA-Marge für das Gesamtjahr 2022. Das Ergebnis wurde getrieben von Preismassnahmen und einem vorteilhaften Produktmix, welche die im Jahr 2022 hohe Kosteninflation mehr als ausgleichen konnten.

Bereinigtes Nettoergebnis

Der bereinigte Nettogewinn erhöhte sich in den ersten sechs Monaten von EUR 124.5 Millionen in der Vorjahresperiode auf EUR 144.4 Millionen. Der Anstieg ist auf das höhere bereinigte EBITDA zurückzuführen, das teilweise durch höhere Steuer-, Zins- und Abschreibungsaufwendungen ausgeglichen wurde.

Der Nettogewinn ging gegenüber der Vorjahresperiode um EUR 14.0 Millionen auf EUR 52.6 Millionen zurück. Der positive Effekt des höheren bereinigten Nettogewinns wurde durch Währungseffekte und höhere Abschreibungen auf akquisitionsbedingte immaterielle Vermögenswerte mehr als ausgeglichen.

Nettoinvestitionen

(in EUR Millionen)	Sechs Monate bis 30. Juni 2023	Sechs Monate bis 30. Juni 2022
Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (abzüglich Verkaufserlöse)	93.4	16.7
Abfüllanlagen und damit verbundene Ausrüstung	129.0	70.2
Investitionen	222.4	86.9
Vorauszahlungen	(51.0)	(71.4)
Nettoinvestitionen	171.4	15.5

Die Investitionen beliefen sich im ersten Halbjahr 2023 auf EUR 222.4 Millionen, verglichen mit EUR 86.9 Millionen im ersten Halbjahr 2022. Der Anstieg ist auf die weitere Expansion in Wachstumsmärkte zurückzuführen, darunter die ersten Standorte von SIG in Mexiko und in Indien für die Produktion von Kartonmänteln, die Optimierung der geografischen Abdeckung und die Kapazitätserweiterung für das Bag-in-Box- und Standbeutel-Geschäft in Nordamerika sowie die Expansion dieser Lösungen in Schwellenländer. Darüber hinaus werden die Investitionen in den Digitaldruck in Deutschland den Kunden neue Vorteile bringen. Die hohe Aktivität in den Werken zur Montage von Abfüllanlagen widerspiegelt die starke Kundennachfrage nach SIG-Systemen.

Die Nettoinvestitionen nach Abzug der von Kunden erhaltenen Vorabzahlungen beliefen sich auf EUR 171.4 Millionen, verglichen mit EUR 15.5 Millionen im ersten Halbjahr 2022. In der zweiten Jahreshälfte wird erwartet, dass die Investitionen im Vergleich zum ersten Halbjahr 2023 sinken und die Vorauszahlungen von Kunden aufgrund der laufenden Platzierung von neuen Abfüllanlagen steigen werden. Für das Gesamtjahr wird erwartet, dass die Nettoinvestitionen innerhalb der prognostizierten Bandbreite von 7% bis 9% des Umsatzes zu liegen kommen.

Freier Cashflow

(in EUR Millionen)	Sechs Monate bis 30. Juni 2023	Sechs Monate bis 30. Juni 2022
Mittelzufluss aus operativer Tätigkeit	30.7	93.5
Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (abzüglich Verkaufserlöse)	(222.4)	(86.9)
Zahlung von Leasingverbindlichkeiten	(21.5)	(16.0)
Freier Cashflow	(213.2)	(9.4)

Die Cash-Generierung von SIG erfolgt aufgrund der Saisonalität des Geschäfts vor allem in der zweiten Jahreshälfte. Die Entwicklung des freien Cashflows in der ersten Jahreshälfte 2023 widerspiegelt in erster Linie die oben beschriebenen höheren Investitionsausgaben.

Die Entwicklung des Nettomittelzuflusses aus dem operativen Geschäft ist vor allem eine Folge des gestiegenen Nettoumlaufvermögens und höherer Zinszahlungen.

Verschuldungsgrad

(in EUR Millionen)	Per 30. Juni 2023 ¹	Per 31. Dez. 2022 ²
Bruttoschulden	2,794.4	2,684.1
Flüssige Mittel	211.6	503.8
Nettoschulden	2,582.8	2,180.3
Nettoverschuldungsquote (letzte zwölf Monate, pro forma)	3.4x	3.1x

¹Bei der Berechnung des Nettoverschuldungsgrads per 30. Juni 2023 beinhaltet das bereinigte EBITDA (letzte zwölf Monate) das bereinigte EBITDA von Evergreen Asia ab dem 1. Juli 2022.

²Bei der Berechnung des Nettoverschuldungsgrads per 31. Dezember 2022 beinhaltet das bereinigte EBITDA das bereinigte EBITDA von Scholle IPN und Evergreen Asia ab dem 1. Januar 2022.

Der Anstieg der Nettoverschuldung zum 30. Juni 2023 widerspiegelt die Zahlung der Dividende für 2022, Investitionen und die Saisonalität der Cash-Generierung des Geschäfts. Die sehr positive Entwicklung beim bereinigten EBITDA in den letzten zwölf Monaten trug positiv zum Nettoverschuldungsgrad bei, der per 30. Juni 2023 bei 3.4x zu liegen kam.

In der ersten Jahreshälfte 2023 zahlte das Unternehmen unbesicherte Anleihen in Höhe von EUR 450 Millionen zurück, die zum Teil durch einen Überbrückungskredit in Höhe von EUR 350 Millionen finanziert wurden.

SIG hat sich verpflichtet, die Bruttoverschuldung bis zum Jahresende 2023 zu reduzieren, und bleibt auf Kurs, um das Ziel eines Nettoverschuldungsgrads von 2.5x bis Ende 2024 zu erreichen.

Dividende

Die Generalversammlung vom 20. April 2023 beschloss für das Jahr 2022 eine Dividendenausschüttung aus Kapitaleinlagereserve von 0.47 CHF pro Aktie. Die am 27. April ausgezahlte Gesamtdividende belief sich auf EUR 180.2 Millionen. Das Unternehmen beabsichtigt, seine Politik des progressiven Wachstums der Divi-

dende pro Aktie mit einer Ausschüttungsquote in einer Bandbreite von 50-60% des bereinigten Nettogewinns fortzusetzen.

Ausblick

Der Ausblick für das Gesamtjahr 2023 bleibt unverändert. Das Unternehmen erwartet ein währungsbereinigtes Umsatzwachstum von 20-22%. Auf das Gesamtjahr bezogen wird das Geschäft mit Bag-in-Box-Lösungen und Standbeuteln für zusätzliche fünf Monate und das Geschäft mit gekühlten Kartons für zusätzliche sieben Monate konsolidiert (Anpassungsklauseln für den Harzpreis im Bag-in-Box- und Standbeutel-Geschäft sind in der Prognose nicht berücksichtigt). Das währungsbereinigte organische Umsatzwachstum des Geschäfts mit aseptischen Kartonpackungen wird bei 7-9% erwartet. Preiserhöhungen im Geschäft mit Kartonpackungen sollten weiterhin zum Umsatzwachstum beitragen. Die bereinigte EBITDA-Marge wird voraussichtlich um 50-150 Basispunkte steigen, was einer Spanne von 24-25% entspricht. Die erwartete Verbesserung im Vergleich zu 2022 ist von der Volatilität der Inputkosten und der Währungsentwicklung abhängig. Die Nettoinvestitionen werden in einer Spanne von 7-9% des Umsatzes erwartet und die Dividendenausschüttungsquote wird voraussichtlich in einer Spanne von 50-60% des bereinigten Nettogewinns liegen.

Kontakt für Investoren:

Ingrid McMahon
Director Investor Relations
Tel: +41 52 543 1224
Email: Ingrid.mcmahon@sig.biz

Kontakt für Medien:

Andreas Hildenbrand
Lemongrass Communications
Tel: +41 44 202 5238
Email: andreas.hildenbrand@lemongrass.agency

Über SIG

SIG ist ein führender Anbieter von Verpackungslösungen „for better“ – besser für unsere Kunden, für Verbraucherinnen und Verbraucher und für die Welt. Mit unserem einzigartigen Portfolio aus aseptischen Kartonpackungen, Bag-in-Box-Lösungen und Standbeuteln mit Verschlüssen arbeiten wir partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen, um Lebensmittel- und Getränkeprodukte auf sichere, nachhaltige und erschwingliche Weise an Verbraucherinnen und Verbraucher in aller Welt zu bringen. Unsere Technologie und herausragende Innovationskraft ermöglichen es uns, unseren Kunden End-to-End-Lösungen für differenzierte Produkte, intelligenteren Fabriken und vernetzte Verpackungen anzubieten, um den sich stetig wandelnden Bedürfnissen der Verbraucherinnen und Verbraucher gerecht zu werden. Nachhaltigkeit ist integraler Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit und wir verfolgen das Ziel, ein Verpackungssystem für Lebensmittel zu schaffen, das net-positive ist.

Gegründet im Jahr 1853, hat SIG den Hauptsitz in Neuhausen, Schweiz, und ist an der SIX Swiss Exchange notiert. Die Kompetenz und Erfahrung unserer weltweit rund 9.000 Mitarbeitenden ermöglichen es uns, schnell und effektiv auf die Bedürfnisse unserer Kunden in mehr als 100 Ländern einzugehen. 2022 produzierte SIG 49 Milliarden Packungen und erzielte einen Umsatz von EUR 3,1 Milliarden (pro forma; inkl. Umsatz aus den jüngsten Akquisitionen; ungeprüft). SIG hat ein AA ESG-Rating von MSCI, eine Bewertung von 13,4 (geringes Risiko) von Sustainalytics, ein Platin-CSR-Rating von EcoVadis und ist im FTSE4Good Index vertreten. Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Website](#).

Einblicke in Trends, die die Lebensmittel- und Getränkeindustrie beeinflussen, finden Sie im [SIG-Blog](#).

Anhang

Diese Tabelle zeigt die Überleitung vom Unternehmensergebnis zum EBITDA und zum bereinigten EBITDA.

(in EUR Millionen)	Sechs Monate bis 30. Juni 2023	Sechs Monate bis 30. Juni 2022
Gewinn der Berichtsperiode	52.6	66.6
Nettofinanzaufwand	58.5	(15.1)
Steueraufwand	36.3	17.3
Abschreibungen und Amortisationen	202.7	169.2
EBITDA	350.1	238.0
Anpassungen:		
Unrealisierte Gewinne/(Verluste) auf operativen Derivaten	10.9	13.2
Restrukturierungskosten, netto	2.1	4.2
Transaktions- und akquisitionsbezogene Kosten	-	16.6
Integrationskosten	7.4	6.3
Realisierter Gewinn auf einem transaktionsbedingten Derivat	-	(11.9)
Wertveränderung auf Inventar	-	9.3
Wertveränderung einer bedingten Gegenleistung	12.3	-
Wertminderungsverluste	0.9	3.0
Andere	-	1.8
Bereinigtes EBITDA	383.7	280.5

Diese Tabelle zeigt die Überleitung vom Unternehmensergebnis zum bereinigten Nettoergebnis.

(in EUR Millionen)	Sechs Monate bis 30. Juni 2023	Sechs Monate bis 30. Juni 2022
Gewinn der Berichtsperiode	52.6	66.6
Nicht cash-wirksame Währungseffekte bei Darlehen in nicht-funktionaler Währung und realisierte Währungseinflüsse aufgrund von Refinanzierung	1.4	(19.0)
Amortisation von Transaktionskosten	2.1	3.9
Nettoänderung beim Fair Value von Finanzierungsderivaten	(1.5)	-
Realisierter Gewinn aus der Abwicklung eines transaktionsbedingten Derivats (im Zusammenhang mit der Rückzahlung eines Darlehens)	-	(15.5)
Abschreibung und Amortisation Kaufpreisallokationen aus Onex-Übernahme	51.7	51.2
Abschreibung und Amortisation Kaufpreisallokationen aus anderen Übernahmen	23.5	10.5
Nettoeffekt der vorzeitigen Rückzahlung eines Darlehens	-	1.0
Bereinigung EBITDA ¹	33.6	42.5
Steuereffekte	(19.0)	(16.7)
Bereinigtes Nettoergebnis²	144.4	124.5

¹Für die Bereinigung des EBITDA siehe obere Tabelle.

²Die Vergleichszahl für den bereinigten Nettogewinn wurde um EUR 9.5 Millionen Euro erhöht, um die angepasste Definition des bereinigten Nettogewinns zu berücksichtigen, die im Geschäftsjahr 2022 vorgenommen wurde. Für weitere Einzelheiten siehe Anmerkung 9 des Geschäftsberichts 2022.

Disclaimer & cautionary statement

The information contained in this media release and in any link to our website indicated herein is not for use within any country or jurisdiction or by any persons where such use would constitute a violation of law. If this applies to you, you are not authorized to access or use any such information.

This media release contains “forward-looking statements” that are based on our current expectations, assumptions, estimates and projections about us and our industry. Forward-looking statements include, without limitation, any statement that may predict, forecast, indicate or imply future results, performance or achievements, and may contain the words “may”, “will”, “should”, “continue”, “believe”, “anticipate”, “expect”, “estimate”, “intend”, “project”, “plan”, “will likely continue”, “will likely result”, or words or phrases with similar meaning. Undue reliance should not be placed on such statements because, by their nature, forward-looking statements involve risks and uncertainties, including, without limitation, economic, competitive, governmental and technological factors outside of the control of SIG Group AG (“SIG”, the “Company” or the “Group”), that may cause SIG’s business, strategy or actual results to differ materially from the forward-looking statements (or from past results). For any factors that could cause actual results to differ materially from the forward-looking statements contained in this media release, please see our offering circular for the issue of notes in June 2020. SIG undertakes no obligation to publicly update or revise any of these forward-looking statements, whether to reflect new information, future events or circumstances or otherwise. It should further be noted that past performance is not a guide to future performance. Please also note that quarterly results are not necessarily indicative of the full-year results. Persons requiring advice should consult an independent adviser.

The declaration and payment by the Company of any future dividends and the amounts of any such dividends will depend upon SIG’s ability to maintain its credit rating, its investments, results, financial condition, future prospects, profits being available for distribution, consideration of certain covenants under the terms of outstanding indebtedness and any other factors deemed by the Directors to be relevant at the time, subject always to the requirements of applicable laws.

The information contained in this media release is not an offer to sell or a solicitation of offers to purchase or subscribe for securities. This media release is not a prospectus within the meaning of the Swiss Financial Services Act nor a prospectus under any other applicable laws.

Some financial information in this media release has been rounded and, as a result, the figures shown as totals in this media release may vary slightly from the exact arithmetic aggregation of the figures that precede them.

In this media release, we utilize certain alternative performance measures, including but not limited to EBITDA, adjusted EBITDA, adjusted EBITDA margin, net capex, adjusted net income, free cash flow and net leverage ratio that in each case are not defined in International Financial Reporting Standards (“IFRS”). These measures are presented as we believe that they and similar measures are widely used in the markets in which we operate as a means of evaluating a company’s operating performance and financing structure. Our definition of and method of calculating the alternative performance measures stated above may not be comparable to other similarly titled measures of other companies and are not measurements under IFRS or other generally accepted accounting principles, are not measures of financial condition, liquidity or profitability and should not be considered as an alternative to profit from operations for the period or operating cash flows determined in accordance with IFRS, nor should they be considered as substitutes for the information contained in our consolidated financial statements. You are cautioned not to place undue reliance on any alternative performance measures and ratios not defined in IFRS included in this media release.

Alternative performance measures

For additional information about alternative performance measures used by management (including reconciliations to measures defined in IFRS and the refined definitions of adjusted net income, free cash flow and net capital expenditure) is included in the consolidated financial statements for the year ended December 31, 2022, and in the consolidated interim financial statements for the six months ended June 30, 2023.

Definitions of the Group’s alternative performance measures can be found at the following link: <https://www.sig.biz/investors/en/performance/definitions>